

Jutta Rossellit

Regina Müller: Journalismus. Einstieg - Praxis - Chancen

1995

<https://doi.org/10.17192/ep1995.1.4371>

Veröffentlichungsversion / published version

Rezension / review

Empfohlene Zitierung / Suggested Citation:

Rossellit, Jutta: Regina Müller: Journalismus. Einstieg - Praxis - Chancen. In: *MEDIENwissenschaft: Rezensionen / Reviews*, Jg. 12 (1995), Nr. 1, S. 53–54. DOI: <https://doi.org/10.17192/ep1995.1.4371>.

Nutzungsbedingungen:

Dieser Text wird unter einer Deposit-Lizenz (Keine Weiterverbreitung - keine Bearbeitung) zur Verfügung gestellt. Gewährt wird ein nicht exklusives, nicht übertragbares, persönliches und beschränktes Recht auf Nutzung dieses Dokuments. Dieses Dokument ist ausschließlich für den persönlichen, nicht-kommerziellen Gebrauch bestimmt. Auf sämtlichen Kopien dieses Dokuments müssen alle Urheberrechtshinweise und sonstigen Hinweise auf gesetzlichen Schutz beibehalten werden. Sie dürfen dieses Dokument nicht in irgendeiner Weise abändern, noch dürfen Sie dieses Dokument für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, aufführen, vertreiben oder anderweitig nutzen.

Mit der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an.

Terms of use:

This document is made available under a Deposit License (No Redistribution - no modifications). We grant a non-exclusive, non-transferable, individual, and limited right for using this document. This document is solely intended for your personal, non-commercial use. All copies of this documents must retain all copyright information and other information regarding legal protection. You are not allowed to alter this document in any way, to copy it for public or commercial purposes, to exhibit the document in public, to perform, distribute, or otherwise use the document in public.

By using this particular document, you accept the conditions of use stated above.

Regina Müller: Journalismus. Einstieg - Praxis - Chancen

Frankfurt/M.: Eichborn 1994, 190 S., DM 24,-, ISBN 3-8218-1377-6

Ein praxisorientiertes Handbuch für alle, die einen Medienberuf ergreifen möchten. "Eine vorgeschriebene Ausbildung gibt es nicht", konstatiert die Berliner freie Journalistin Regina Müller in ihrem Vorwort, "aber Journalisten müssen eine gute Ausbildung mitbringen. Der Trend geht eindeutig zu Hochschulabsolventen mit solider Praxiserfahrung. Wir helfen ihnen auf die Sprünge!" (S.9). Dies bezieht sich ausführlich auf die Arbeitsfelder Printmedien, Hörfunk, Fernsehen, Öffentlichkeitsarbeit; verwandte Berufe, etwa Tontechniker, Lektorin, Kontakter, werden gestreift.

Das konkrete Procedere des Berufsrategebers ist der Zielgruppe auf den Leib geschneidert. Er erläutert die verschiedenen Zugangsmöglichkeiten: Volontariat, Journalistenschule, medienpraktische Studiengänge; man erfährt dabei nicht nur,

welche Ausbildungswege das Fernsehen bietet, sondern wieviele Volontäre beispielsweise das ZDF jährlich ausbildet und welche Aufgaben ein Produktionsleiter wahrnimmt. Kurze Textstrecken, stichwortorientiertes Layout sowie Adressenlisten und Info-Kästen determinieren das grafische Erscheinungsbild. Abwechslung war offenbar auch die Devise für die Aufbereitung des Inhalts nach dem Infotainment-Prinzip, wobei die zahlreichen Interviews mit langjährigen Berufspraktikern den Ratgeber durchaus lesbar machen.

Jutta Rossellit (Marburg)